

Der Deutsche Krieg

Politische Flugschriften von Ernst Jäckh

Ⓜ

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Heft 9 Deutschland und Rußland im Widerstreit seit 200 Jahren

Von

Dr. Gustav Koloff

Professor an der Universität Gießen

Geheftet 50 Pfennig ord., 35 Pfennig netto, 33 Pfennig bar. Freieemplare: 11/10
Partien von 20 Exemplaren, auch gemischt, mit 50% Rabatt

Der Verfasser untersucht eingehend und scharfsinnig die Beziehungen Deutschlands zu Rußland seit 200 Jahren, ausgehend von der Meinung, die man vielfach hören kann, Rußland und Deutschland bzw. Preußen seien eigentlich historische Bundesgenossen. Der Verfasser weist das Irrige dieser Ansicht nach. Tatsächlich haben die Beziehungen zwischen Preußen und Rußland stets stark geschwankt; bald waren sie gespannt, bald feindlich, bald friedlich und freundschaftlich, wenn gemeinsame Gegner vorhanden waren, aber stets standen zwischen ihnen gewisse unüberbrückbare Gegensätze, wenn sie auch nicht immer allen Augen bemerkbar waren. Koloff schildert den russischen Expansionsdrang von dem großen nordischen Krieg an um die Wende des 17. Jahrhunderts herum bis auf unsere Tage, eine besonders ausführliche Darstellung den Kämpfen Friedrichs des Großen widmend. Fragen der russischen Offensivpolitik von damals sind jetzt wieder aufgetaucht; es gehört zum Programm der Panlawisten, daß Königsberg und Danzig russisch werden müssen: das Schwarze und das Baltische Meer sollen zugleich unter die russische Botmäßigkeit kommen, so daß der Traum Peters des Großen in Europa erfüllt wäre.

Deutschland verteidigt sonach in diesem Kriege gegen Rußland nicht nur den wirtschaftlichen Zugang zu fernen Gebieten, sondern auch uralter Kulturstätten im eigenen Machtbereich;

es setzt eine seit Jahrhunderten überkommene Mission gegen das barbarische Moskowitertum fort.

**Jeder Gebildete ist Käufer!
Reihenweise ins Schaufenster stellen!**

Bestellzettel liegt bei

Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart